

Gemeinde Geeste

Der Bürgermeister

- Fachbereich IV Planen und Bauen -

Vorlage - 600/013/2019

Beratungsfolge	Termin
Planungs- und Bauausschuss	12.06.2019
Verwaltungsausschuss	18.06.2019
Rat der Gemeinde Geeste	27.06.2019

Kreisverkehrsplatz nördlich des Busackerweges

öffentlicher Tagesordnungspunkt

Darstellung des Sachverhaltes:

Der Bebauungsplan Nr. 128 „Kreisverkehr nördlich des Busackerweges“ wurde inklusive Begründung im April 2019 als Satzung beschlossen. Es wird auf die Vorlage 600/010/2019 verwiesen.

Bereits am 26.04.2018 hatte der Rat der Gemeinde Geeste beschlossen (Vorlage 600/008/2018), dass das Ingenieurbüro auf Basis der vorliegenden Planung mit der Genehmigungs- und Ausführungsplanung beauftragt werden sollte. Weiterhin sollte eine Bestandsaufnahme des bestehenden Regenwasserkanals durchgeführt werden. Diese Planungsleistungen werden durch das Planungsbüro Stelzer/ Büro Grote durchgeführt. Die Bestandsaufnahme des Regenwasserkanals wurde durch Fa. Augustin aus Meppen durchgeführt.

Der Regenwasserkanal weist diverse Schäden und Mängel auf. Des Weiteren verläuft ein Abschnitt im Bereich des geplanten Kreisverkehrsplatzes (KVP) im Gegengefälle. Daher wurde in Abstimmung mit dem Träger der Straßenbaulast (NLStbV) entschieden, ein Teilstück des Regenwasserkanals zu erneuern. Aufgrund der vorhandenen Ver- und Entsorgungsleitungen im Ausbaubereich wurde entschieden, den Regenwasserkanal in einem Teilbereich in die Straßenmitte zu verlegen. Die Ausführungsplanung wird in enger Abstimmung mit der NLStbV erstellt. In die Planungen werden auch die betroffenen Versorger eingebunden.

Nach Abstimmung der Planung für die bauzeitliche Verkehrsführung mit dem Träger der Straßenbaulast soll die Ausschreibung fertiggestellt werden. Derzeit wird untersucht, inwieweit ein halbseitiger Bau des Kreisverkehrsplatzes möglich ist, so dass unter Umständen ein einseitiger Verkehrsfluss aufrechterhalten werden kann.

Gemäß Kostenschätzung vom 28.11.2018 belaufen sich die Baukosten auf ca. 663.000 € Brutto. Die

Kostensteigerung im Vergleich Kalkulation vom 08.03.2018 ergeben sich aus Änderungen im Bereich der Halbstarren Deckschicht, Massenänderungen und Anpassungen für den neuen Regenwasserkanal und damit verbundenen erweiterten Straßenbauarbeiten. Evtl. erforderliche Kompensationsmaßnahmen, die sich aus dem Umweltbericht ergeben, sind hier nicht berücksichtigt.

Durch die Planungsänderungen ergebenen sich neue anrechenbaren Kosten. Dadurch ändern sich gem. HOAI auch die Kosten für die Planungsleistungen von ursprünglich 57.066,32 € auf vorläufig 72.880,70 €. Hier wurden für die Verkehrsanlagen anrechenbare Kosten von 400.000 € und für die Ingenieurbauwerke von 100.000 € berücksichtigt.

Es ist vorgesehen die Ausführungsplanung und die Abstimmungen mit den Trägern öffentlicher Belange im Sommer 2019 fortzuführen. Im Herbst 2019 soll die Ausschreibung veröffentlicht werden, so dass der Auftrag für die Bauleistungen noch in 2019 erteilt werden kann. Die Umsetzung ist für 2020 vorgesehen, um den Firmen Zeit zu geben und so wirtschaftlichere Angebote zu erhalten.

Im Innenkreisel soll u.a. ein Bohrturm errichtet werden, der die Geschichte der Gemeinde Geeste darstellt. Die Umsetzung und Finanzierung haben Geester Gewerbetreibende in Aussicht gestellt. Die NLStbV hat eine grundsätzliche Zustimmung zur Umsetzung des Gestaltungskonzeptes erteilt. Zurzeit werden die technischen Vorgaben zur Umsetzung abgestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

In der Haushaltplanung 2019 sind auf der Haushaltsstelle 5.4.3.01/2029.78720000 Ausz. f. Tiefbaumaßnahmen (Bau Kreisverkehr/ Umbau Meppener Straße) 605.000 € für den Ausbau des Kreisverkehrsplatzes berücksichtigt. Über Ermächtigungen aus 2018 stehen noch 36.785,39 € für Planungskosten zur Verfügung. Die fehlenden Mittel (ca.58.000 € Baukosten und 9.000 € Planungskosten) sind bei Beauftragung in 2019 überplanmäßig bereitzustellen. Die Deckung erfolgt über Minderauszahlungen bei der Buchungsstelle 1.1.1.03 / 8000. 7821 0000 (Erwerb von Grundstücken).

Die Baukosten für den Straßenbelag sind auf 25 Jahre abzuschreiben, Straßenabläufe einschließlich Anschlusskanäle werden auf 60 Jahre aufwandswirksam abgeschrieben.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Geeste schreibt die Maßnahme aus und vergibt den Auftrag an das Unternehmen mit dem wirtschaftlichsten Angebot. Die überplanmäßige Auszahlung wird genehmigt.

Anlagen:

Lageplan Kreisverkehrsplatz

Schnitt Kreisverkehrsplatz

Kostenschätzung Kreisverkehrsplatz